

# Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

Bundeseinheitliche Praxis  
bei der Überwachung der Emissionen  
und der Immissionen

- RdSchr. d. BMU v. 5. 10. 1999 - IG I 3 - 51134/2 -

## I.

### Eignung von Messeinrichtungen zur kontinuierlichen Überwachung von Emissionen

Unter Bezugnahme auf Nummer 3 der Richtlinie über die Bundeseinheitliche Praxis bei der Überwachung der Emissionen - RdSchr. d. BMU vom 8. 6. 1998 - IG I 3 - 51 134/3 (GMBL 1998, S. 543) - wird die Eignung der folgenden Messeinrichtungen bekanntgegeben:

Seite 720

GMBL 1999

Nr. 33

#### 4. Summenbestimmung organischer Verbindungen

##### 4.1 NGA 2000 TFID

###### Hersteller:

Fisher-Rosemount GmbH & Co., 63594 Hasselroth

###### Eignung:

Für Anlagen der 17. BImSchV und TA Luft

###### Messbereiche bei der Eignungsprüfung:

0 - 15 mg C/m<sup>3</sup>

0 - 30 mg C/m<sup>3</sup>

###### Hinweis:

1. Ergänzungsprüfung zur Eignungsbekanntgabe im GMBL 1997, Nr. 29, S. 464.

###### Prüfbericht:

TÜV Rheinland Sicherheit und Umweltschutz GmbH,  
Köln, Nr. 936/80911/A vom 03.08.1999.

#### 5. Mehrkomponentenmesseinrichtungen

##### 5.1 NGA 2000 MLT 1 für SO<sub>2</sub>, NO und O<sub>2</sub>

###### Hersteller:

Fisher Rosemount GmbH & Co., 63594 Hasselroth

###### Eignung:

Für Anlagen der 13. BImSchV und TA Luft.

###### Messbereiche bei der Eignungsprüfung:

SO<sub>2</sub>: 0 - 400 mg/m<sup>3</sup> (NDUV-Prinzip)

NO: 0 - 335 mg/m<sup>3</sup> (NDIR-Prinzip)

O<sub>2</sub>: 0 - 25 Vol.-% (elektrochemischer Sensor)

###### Hinweise:

1. Ergänzungsprüfung zur Eignungsbekanntgabe im GMBL 1999, Nr. 22, S. 445.
2. Die Prüfgase müssen feucht vor dem Gaskühler aufgegeben werden.
3. Das Wartungsintervall für die Referenzpunktkontrolle der Komponenten SO<sub>2</sub> und NO wird auf sechs Monate, für die Komponente O<sub>2</sub> auf drei Monate verlängert bei täglicher automatischer Nullpunktkontrolle und aktivierter Luftdruckkorrektur.

###### Prüfbericht:

TÜV Rheinland Sicherheit und Umweltschutz GmbH,  
Köln, Nr. 936/806017/D vom 9. 8. 1999.

##### 5.2 NGA 2000 MLT 4 für SO<sub>2</sub>, NO, NO<sub>2</sub>, CO und O<sub>2</sub>

###### Hersteller:

Fisher-Rosemount GmbH & Co., 63594 Hasselroth

###### Eignung:

Für Anlagen der 13. und 17. BImSchV sowie TA Luft

###### Messbereiche bei der Eignungsprüfung:

SO<sub>2</sub>: 0 - 75 mg/m<sup>3</sup> (NDUV-Prinzip)

NO: 0 - 200 mg/m<sup>3</sup> (NDIR-Prinzip)

NO<sub>2</sub>: 0 - 50 mg/m<sup>3</sup> (NDUV-Prinzip)

CO: 0 - 75 mg/m<sup>3</sup> (NDIR-Prinzip)

O<sub>2</sub>: 0 - 10/20 Vol.-% (paramagnetisches Prinzip)

###### Hinweise:

1. Ergänzungsprüfung zur Eignungsbekanntgabe im GMBL 1999, Nr. 22, S. 446.
2. Die Prüfgase für CO und NO müssen feucht vor dem Kühler aufgegeben werden.
3. Das Wartungsintervall für die Referenzpunktkontrolle der Komponenten SO<sub>2</sub>, NO, NO<sub>2</sub> und CO wird auf sechs Monate, für die Komponente O<sub>2</sub> auf drei Monate verlängert bei täglicher automatischer Nullpunktkontrolle und aktivierter Luftdruckkorrektur.
4. Die Messeinrichtung NGA MLT 3 entspricht in Aufbau und Funktion der geprüften Messeinrichtung; sie kann jedoch nur zwei Meßkanäle und einen Kanal zur Sauerstoffmessung aufnehmen.

###### Prüfbericht:

TÜV Rheinland Sicherheit und Umweltschutz GmbH,  
Köln, Nr. 936/8060 17/E vom 9. 8. 1999.